



Straufhain-Bote

für die
Gemeinde Straufhain
mit ihren Ortsteilen
Adelhausen /
Eishausen /
Linden /
Massenhausen /
Seidingstadt /
Sophienthal / Steinfeld /
Stressenhausen /
Streuendorf

Jahrgang 8

Samstag, den 19. Juni 2021

Nr. 6 / 24. Woche

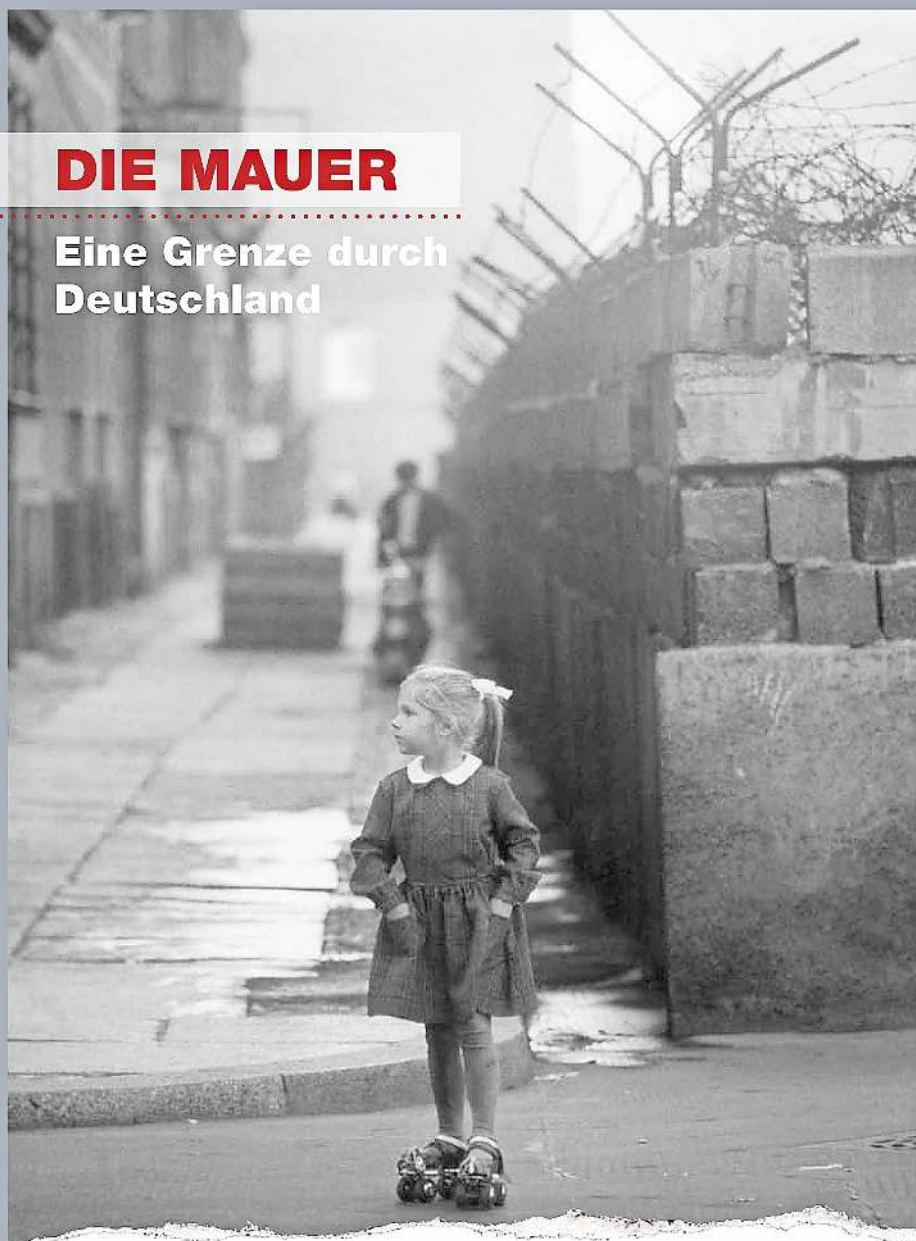
Am 13. August 2021 jährt sich der Bau der Berliner Mauer zum 60. Mal.



Zweiländermuseum
Rodachtal

DIE MAUER

Eine Grenze durch
Deutschland



Eine Ausstellung zur Zeitgeschichte von

BUNDESSTIFTUNG
AUFARBEITUNG



DIE WELT

20 großformatige Plakate erzählen die Geschichte sowohl der innerdeutschen Grenze als auch der Berliner Mauer. Die Ausstellung zeigt eindrucksvolle Fotos und Dokumente aus den Archiven der beiden Zeitungen BILD und Die Welt, die teilweise erstmals nach Jahrzehnten wieder gezeigt werden. Das Autorengespann beschreibt das SED-Grenzregime und seine Opfer, die Haltung der Westmächte zum Mauerbau, Fluchten und Fluchthilfe, den Alltag entlang der innerdeutschen Grenze und in der geteilten Stadt wie auch die glückliche Überwindung der Teilung mit der Friedlichen Revolution des Jahres 1989. Den Abschluss bildet die juristische Aufarbeitung der Grenze durch Deutschland mit den Mauer-schützenprozessen.

Wenn die 7-Tage-Inzidenz im Landkreis HBN dauerhaft unter 35 liegt, öffnen wir für Sie unser Museum. Bitte informieren Sie sich auf der Homepage www.zweilaendermuseum.de

Öffnungszeiten:

Do., Fr., Sa.: 13-18 Uhr
Sonn-
und Feiertage: 10-18 Uhr

Führungen und Bildungs-
angebote nach Vereinbarung

Gemeindemitteilungen

Kontakte

Gemeinde Straufhain Tel.: 03 68 75/65 79-0
Obere Marktstraße 3 Fax: 03 68 75/65 79 10
98646 Straufhain OT Streufdorf
 Email: info@gemeinde-straufhain.de
 Internet: www.gemeinde-straufhain.de
Bauhof Eishausen 03685/70 21 36 oder 0172 79 89 701
Revierleiter 03685/70 11 80 oder 0172 34 80 208
Thomas Heim

Öffnungszeiten der Gemeinde Straufhain im Rathaus in Streufdorf:

Dienstag 13 bis 18 Uhr
 Mittwoch 08 bis 11 Uhr
 Donnerstag 08 bis 12 Uhr

Sprechstunde des Bürgermeisters (bitte anmelden unter: 036875 / 65790)

Dienstag: 16-18 Uhr

Achtung!!!!!!!

Aufgrund der immer noch andauernden Corona-Situation ist das Rathaus weiterhin nur nach telefonischer Termin-Ab-sprache geöffnet. Bitte kontaktieren Sie uns in dringenden Fällen telefonisch zu unseren Sprechzeiten.

Aktuelle Informationen zu den Öffnungszeiten finden Sie auch auf der Internetseite www.gemeinde-straufhain.de

Fällt der 7-Tage Inzidenzwert in unserem Landkreis unter 35 können Sie uns wieder normal zu den Sprechzeiten erreichen.

Öffnungszeiten der VG Heldburger Unterland inkl. Einwohnermeldeamt:

Wenn sie einen Termin haben, benutzen Sie bitte die Klingel am Eingang. Sie werden dann jeweils einzeln abgeholt und im Anschluss auch wieder hinausbegleitet. Das Betreten des Rathauses darf nur mit angelegtem Mund- und Nasenschutz erfolgen. An den Eingängen besteht die Möglichkeit der Händedesinfektion.

Wir bitten Sie das Aufsuchen der Verwaltung auf die tatsächlichen erforderlichen Tätigkeiten zu beschränken. Viele Angelegenheiten lassen sich auch telefonisch oder schriftlich erledigen. Wir bitten Sie bei den Einschränkungen um Verständnis, denn diese dienen auch Ihrem eigenen Schutz.

Öffnungszeiten nach vorheriger Terminabsprache.

Montag 09 bis 12 Uhr
 Dienstag 09 bis 12 Uhr + 13 bis 15:30 Uhr
 Mittwoch geschlossen
 Donnerstag 09 bis 12 Uhr + 13 Uhr bis 18 Uhr
 Freitag 09 Uhr bis 12 Uhr

Kontakt: Häfenmarkt 164, 98663 Heldburg
 Tel.: 036871 / 2880, Fax: 036871 / 288 88,
 E-Mail: post@vg-heldburgerunterland.de
 Internet: www.vg-heldburgerunterland.de

Sprechstunde des Kontaktbereichsbeamten - KoBB, Herr Jauch

im Rathaus Streufdorf dienstags **16 bis 18 Uhr**
 Telefon: 03 68 75 - 6 57 90
 weitere Erreichbarkeit unter PI Hildburghausen - 03685 / 7780
 oder bei Notfällen die 110

Biberschäden

Ansprechpartnerin für das Einreichen von Schäden bzw. zur Beratung von Einzelfällen ist im TMUEN:

Frau Frötschner; Tel.: (0361) 57-3934044, Email: Carolin.Froetschner@tmuen.thueringen.de; THÜRINGER MINISTERIUM FÜR UMWELT, ENERGIE UND NATURSCHUTZ Referat 44; Beethovenstraße 3; 99096 Erfurt; Postfach 900365; 99106 Erfurt

Sitzungsplan Gemeinderat und Ausschüsse

Diese Übersicht ist nur ein Plan und kann sich aufgrund der aktuellen Corona-Lage oder anderer Gegebenheiten ändern.

Bauausschuss:	15.06.2021 19 Uhr
Hauptausschuss:	29.06.2021 19 Uhr
Gemeinderat:	20.07.2021 19 Uhr
Gemeinderat:	07.09.2021 19 Uhr
Bauausschuss:	21.09.2021 19 Uhr
Hauptausschuss:	05.10.2021 19 Uhr
Gemeinderat:	19.10.2021 19 Uhr
Bauausschuss:	09.11.2021 19 Uhr
Hauptausschuss:	23.11.2021 19 Uhr
Gemeinderat:	07.12.2021 19 Uhr

Öffnungszeiten Zweiländermuseum Rodachtal

Die Öffnungszeiten gelten vorbehaltlich der aktuellen Corona-Lage. Bitte informieren Sie sich direkt auf unserer Internetseite. www.zweilaendermuseum.de

April-Oktober

Donnerstag, Freitag, Samstag 13-18 Uhr
 Sonn- und Feiertage: 10-18 Uhr

Letzter Einlass: 30 Minuten vor Schließung des Museums
 Führungen und Bildungsangebote nach Vereinbarung

Erlebnisnacht für Kinder im Zweiländermuseum

Auch in diesem Jahr bietet das Zweiländermuseum eine Erlebnisnacht für Kinder von 7-11 Jahren an. Aufgrund der Corona-Situation wird die Teilnehmerzahl von 20 auf 15 reduziert und die aktuellen Auflagen müssen beachtet werden. Die Organisatoren wollten jedoch die beliebte Veranstaltung nicht ganz absagen. Natürlich kann auch dies noch passieren, wenn die Covid 19-Fallzahlen bis zum geplanten Termin nicht dauerhaft unter 35 gesunken sind.

Dieses Mal soll uns eine Wanderung (ca. 3 km) nach Seidingstadt in den Schlosspark führen. Dort können wir uns anhand eines Modells vorstellen, wie das Jagdschloss damals aussah und erfahren viel über die früheren Bewohner. Die berühmteste Bewohnerin war wohl Prinzessin Therese von Sachsen-Hildburghausen. Was sie mit dem Oktoberfest in München verbindet werden wir gemeinsam herausfinden...Im Schlosspark gibt es später ein kleines Lagerfeuer mit Würstchen und Stockbrot. Die Feuerwehr holt uns in Seidingstadt wieder ab und bringt uns zurück ins Museum nach Streufdorf, wo wir hoffentlich alle nach einem schönen Erlebnis gut schlafen werden.

Termin:

Freitag, 09.07.2021 17:30 Uhr - Samstag, 10.07.2021 9 Uhr

Bei sehr schlechtem Wetter oder bedingt durch die aktuellen Corona-Verordnungen kann die Veranstaltung kurzfristig abgesagt werden.

Für Nachfragen: 036875 / 65790

Was ist mitzubringen?

Isomatte oder Luftmatratze, Schlafsack, Jogginganzug, Wechselschuhe bzw. Hausschuhe für das Museum, kleiner Rucksack für die Wanderung, Taschenlampe und Dinge des persönlichen Bedarfs.

Wir bitten darum, Handys und elektronische Spielgeräte nicht mitzubringen.

Unkostenbeitrag: 12 € (direkt vor Ort am Veranstaltungstag zu entrichten)

Anmeldung zur Erlebnisnacht im Zweiländermuseum am 09./10.07.2021

Diese Anmeldung bitte direkt im Rathaus Streufdorf abgeben, in den Briefkasten einwerfen oder per E-Mail an info@gemeinde-straufhain.de bis spätestens zum 27.06.2021. Die Anmeldungen werden nach Reihenfolge des Eingangs berücksichtigt. Maximale Teilnehmerzahl: 15

.....
Name, Vorname

.....
Alter zum Veranstaltungs-Termin (7-11 Jahre)

.....
Telefon (Erreichbarkeit in Notfällen)

.....
Sonstiges (Krankheiten, Medikamente, Allergien)

.....
Datum, Unterschrift der / des Erziehungsberechtigten

Hinweis: Bei den Veranstaltungen werden Fotos gemacht, die für Veröffentlichungen des Museums verwendet werden. Wenn Sie nicht damit einverstanden sind, geben Sie uns bitte Bescheid.
Die hier erhobenen Daten werden ausschließlich zur Durchführung der Erlebnisnacht verwendet.

Als ehrenamtlicher Beobachter müssen Sie täglich, möglichst um 06.50 Uhr (07.50 Uhr Sommerzeit), die Niederschlagshöhe und Niederschlagsart erfassen und zusätzlich im Winter (01.10. - 30.04.) den Schneebedeckungsgrad

- geschlossene Schneedecke
- durchbrochene Schneedecke
- Flecken
- Reste
- kein Schnee

bestimmen, sowie die Neu- und Gesamtschneehöhe messen. Alle erfassten Daten sind täglich bis 08.15 Uhr MEZ (09.15 MESZ) per Internet (PC oder Smartphone) mit Hilfe einer einfachen Eingabemaske an die Zentrale nach Offenbach zu übermitteln.

Ihr Rechner sollte mit einer neueren Version der gängigen Internetbrowser, wie z. B. Internet Explorer 7 oder 8 bzw. Firefox 3.x oder 4 ausgestattet sein.

Die Zugangsdaten erhalten Sie bei der persönlichen Einweisung durch einen unserer Mitarbeiter.

Sind Sie durch Urlaub oder Krankheit verhindert sein, sollte möglichst ein geeigneter Vertreter zur Verfügung stehen.

Für die freiwillige Mitarbeit zahlt der Deutsche Wetterdienst eine jährliche Aufwandsentschädigung in Höhe von 660,00 Euro.

Wenn Sie Interesse an dieser ehrenamtlichen Tätigkeit haben, dann wenden Sie sich bitte an:

Deutscher Wetterdienst

Regionale Messnetzgruppe Potsdam Außenstelle Leipzig

Mignon Gebhardt

Tel. (069) 8062-9866

Mail to: Mignon.Gebhardt@dwd.de

Nachrichten aus dem Zweiländermuseum Rodachtal

Wir stehen in den Startlöchern und warten jeden Tag auf ein Zeichen, dass wir endlich unsere Pforten wieder für Sie öffnen dürfen. Die Zeit der Schließung haben wir intensiv genutzt für Arbeiten, die sonst immer aufgeschoben werden. Durch die beiden neuen Museums-Mitarbeiter Beate Schmidt und Gebhard Motschmann konnten gemeinsam Maler- und Reinigungsarbeiten im Museum und in den Archivräumen durchgeführt werden, so dass alles im neuen Glanz erstrahlt.

Unser Museum wartet darauf, Ihnen, werte Besucher, unsere neueste Errungenschaft präsentieren zu dürfen. Es handelt sich hierbei um eine Media-Station mit berührungsfreier Bildschirmpräsentation, die aufgrund von Fördermaßnahmen angeschafft werden konnte. Hier werden Zeitzeugenberichte der Zwangsaussiedlung von 1952 und Gespräche von zwei Grenzern gezeigt.

Wenn Sie vor unserem detailgetreuen Grenzmodell stehen, können Sie die Geschichte von „Lena“ erfahren, die die Anfänge des Baus der Grenze als Kind erlebt hat. Sie berichtet von der Nacht im Jahr 1952, von ihrem Leben danach bis hin zur Wiedervereinigung. Diese technische Anlage wurde ebenfalls neu installiert.

Am 15.06.1961 hat Walter Ulbricht auf einer internationalen Pressekonferenz erklärt: „Niemand hat die Absicht, eine Mauer zu errichten.“ Am 13.08.1961 wird mit dem Mauerbau begonnen. Über Nacht werden die Grenzen zu West-Berlin abgeriegelt. Dieses Ereignis jährt sich in diesem Jahr zum 60. Mal.

Aus diesem Anlass präsentiert die Bundesstiftung Aufarbeitung zusammen mit den Zeitungen Bild und Die Welt eine zeithistorische Ausstellung. Sie zeigt eindrucksvolle, zum Teil unveröffentlichte Fotos und Dokumente aus den Archiven der beiden Zeitungen und beschreibt sowohl die Geschichte der innerdeutschen Grenze als auch die der Berliner Mauer.

Mit dieser Sonderausstellung „Die Mauer - Eine Grenze durch Deutschland“ möchten wir Sie herzlich einladen zu einem Besuch im Zweiländermuseum Rodachtal in Streufdorf.

**Museumsleiterin
Sybille Knopf**

Der Deutsche Wetterdienst

sucht einen ehrenamtlichen Betreuer für eine konventionelle Niederschlagsmessstelle

Jede nebenamtliche Niederschlagsstation wird mit einem Hellmann-Regenmesser ausgerüstet. Voraussetzungen für die Übernahme dieser verantwortungsvollen Tätigkeit sind ein geeignetes Grundstück, auf dem der Regenmesser in ausreichendem Abstand zu Gebäuden und Bewuchs aufgestellt werden kann, sowie das Vorhandensein eines Computers mit Internetanschluss.



Hindernisse: Bäume, Häuser, Sträucher etc. müssen mindestens doppelt so weit vom Messgerät entfernt sein, wie sie selbst hoch sind. Z.B. ein Baum von H = 5 m muss 10 m, ein Haus H = 7 m muss 14 m entfernt sein

Aufruf an Grundstückseigentümer mit Bäumen im öffentlichen Bereich!

Beim letzten kleinen Gewittersturm Anfang Juni erreichten die Gemeinde mehrere Informationen zu herabgestürzten morschen Ästen von Bäumen im öffentlichen Bereich, so z. B. an der Grundschule in Streufdorf. Beinahe hätte es ein Kind beim Einsteigen in ein Auto erwischt. Solche Personenschäden gilt es unbedingt zu vermeiden! Deshalb möchten wir die Grundstückseigentümer dringend bitten, ihre Bäume prüfen und gegebenenfalls einen verkehrssichernden Rückschnitt vornehmen zu lassen. Jeder Baumeigentümer haftet für die Verkehrssicherheit seiner Bäume. Verkehrssicher bedeutet, dass von einem Baum keine Gefahr für Dritte ausgeht. Dies gilt auch für Privatleute und demzufolge für Bäume in Privatgärten. Der Eigentümer muss handeln, wenn der Baum augenscheinlich krank ist. Totäste, Pilzfruchtkörper und Faulstellen sind Anzeichen, die auch Laien erkennen können. Bäume an öffentlichen Stellen hingegen müssen regelmäßig kontrolliert werden. Wer dieser Pflicht nicht nachkommt, haftet für Schäden, die durch den Baum verursacht werden. Unter Umständen drohen ihm Schadensersatz- und Schmerzensgeldzahlungen bis hin zu Geld- und Freiheitsstrafen. Lassen Sie es bitte nicht so weit kommen und prüfen Sie Ihre Bäume!

Senioren

Liebe Seniorinnen und Senioren,

in der Regel erhalten Sie ab dem 80. Geburtstag alle 5 Jahre einen Besuch vom Bürgermeister oder auch zu runden Ehejubiläen ab dem 60. Hochzeitstag, wenn Sie dies wünschen. Er überreicht dabei ein kleines Präsent zu Ihrem Ehrentag. Leider können wir diese Tradition aufgrund der Coronavirus-Krise im Moment nicht aufrechterhalten. Den Präsentkorb lassen wir Ihnen zukommen. Wenn es die Lage erlaubt (wenn die 7-Tage Inzidenz dauerhaft unter 35 sinkt) wird Bürgermeister Tino Kempf die Besuche gerne fortsetzen. Wir hoffen, dass dies bald der Fall sein wird.

Wir wünschen Ihnen allen, dass Sie gut durch diese schwierige Zeit kommen. Bleiben Sie gesund und verlieren Sie nicht den Mut!

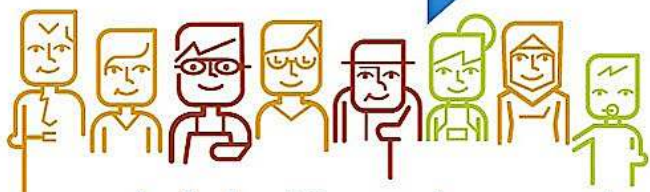
Das Rathaus-Team

Vereine und Verbände

Aufruf an Vereine: Kleinprojekte beantragen

Im Rahmen des Dorfkümmere-Projektes steht auch in diesem Jahr ein kleines Budget zur Verfügung, das zur Umsetzung von Projekten genutzt werden kann. Viele Vereine werden sich an das Projekt 5 für 500 der Initiative Rodachtal erinnern. Nach diesem Vorbild können Gruppen und Vereine Kleinprojekte (in der Regel bis zu 500,- €) beantragen, die sie in diesem Jahr noch umsetzen möchten. Dann ist ein Zuschuss für dieses Projekt möglich. Also: schnellstmöglich Ideen einreichen und zwar über die Mailadresse der Gemeinde Straufhain: info@gemeinde-straufhain.de mit einer kurzen Erläuterung und einem Kostenplan. Es können nur Ausgaben mit Beleg abgerechnet werden.

Wir alle sind die
Familie eins99.



... und viele Menschen mehr

Kirchliche Nachrichten

Gottesdienste in den Kirchengemeinden im Juni/Juli 2021

06.06.2021	
10.00 Uhr	Streufdorf, Konfirmation
13.30 Uhr	Eishausen, Konfirmation
13.06.2021	
14.00 Uhr	Stressenhausen
15.30 Uhr	Adelhausen
20.06.2021	
14.00 Uhr	Seidingstadt
04.07.2021	
14.00 Uhr	Stressenhausen, Familiengottesdienst
11.07.2021	
10.00 Uhr	Streufdorf, Familiengottesdienst
14.00 Uhr	Seidingstadt
15.30 Uhr	Adelhausen, Familiengottesdienst
24.07.2021	
14.30 Uhr	Eishausen

Niemand hat Gott je gesehen. Aber wenn wir einander lieben, lebt Gott ins uns. Dann hat seine Liebe bei uns ihr Ziel erreicht.
(1. Joannes 4,12)

Schulnachrichten

Kleine Künstler verschönern unsere Gemeinde

Besonders kreativ waren einige Schüler der Streufdorfer Grundschule beim Bemalen der Abfalleimer für die Sitzgruppen an den Wanderwegen der Gemeinde Straufhain. Da sind richtige kleine Kunstwerke entstanden, die nun vom Dorfkümmere an den Sitzgruppen der Gemeinde verteilt werden. Vielen Dank für die tolle Zusammenarbeit



Anlegen einer Bienenweide

Am Dienstag, dem 01.06.2021 startete die Klasse 4b der Grundschule Streufdorf das Projekt „Bienenweide“. Dafür pflanzten wir fünf Unterrichtsstunden ein. Parallel dazu sollte ein Gartenbeet für den Hort entstehen. Während die Mädchen das Beet durchhackten, zupften die Jungen das Unkraut der zukünftigen Bienenweide. Einige Jungen legten mit dem Spaten eine kreis-

förmige Rille um die Weide an, um die Bienenweide abzugrenzen. In der Zwischenzeit jäteten die Mädchen das Unkraut des Gartenbeetes und holten Sand herbei, der auf die Bienenweide gestreut wurde. Dann ging es ans Säen der insektenfreundlichen Blumenmischungen.

Das Gartenbeet wurde zur Hälfte mit Blumensamen bestreut, auf der zweiten Hälfte säten wir Gemüse aus. Dann wurden die Beete angegossen und die Geräte aufgeräumt. Zur Belohnung gab es eine Überraschung in Form von Eis, Knoppers und Caprisonne.

Wir hoffen, dass die Saat gut gedeiht und reich blüht, damit der ausfallende Samen auch im nächsten Jahr Nahrungsquelle für die Bienen wird.

Die Klasse 4b der Grundschule Streufdorf



Sonstiges

Tourenstart mobiler Informationsstand „Bauen und Wohnen“ der Initiative Rodachtal

Dem Leerstand in den Ortskernen wieder ein Stück zu Leibe, rückt die Initiative Rodachtal mit einem mobilen Informationsstand „Bauen und Wohnen“. Der Start zur Tour durch das Rodachtal fand am 25. Mai 2021 im Einkaufsmarkt „Itzgrund Markt“ in Kaltenbrunn statt. Anwesend waren: die Bürgermeisterin der Gemeinde Itzgrund, Nina Liebermann, Amtskollege Helmut Dietz (Untermerzbach) sowie die Vorsitzende der Initiative Rodachtal, Amtskollegin Christine Bardin (Ummerstadt). In Kaltenbrunn gastiert der selbsterklärende Aufsteller, der mit Wissenswertem rund um das Thema Haussuche, Verkauf und Sanierung - zum Lesen und auch mit Informationsmaterial zum Mitnehmen - ausgestattet ist, die kommenden drei Wochen. Nächste Stationen sind die Städte Seßlach und Heldburg.

Die Initiative Rodachtal engagiert sich seit ihrer Gründung im Jahr 2001 intensiv für die Stärkung der Innenentwicklung, um



so lebendige und attraktive Ortskerne im Rodachtal zu fördern. Mit Informationsveranstaltungen, Praxisseminaren und Ausstellungen, möchte man den Bürgern interessante Wohnmöglichkeiten aufzeigen und die Scheu vor Altbau-sanierungen nehmen. Vieles davon findet im neuen Kompetenzzentrum Bauen statt, das zusammen mit der Geschäftsstelle der Initiative Rodachtal im „Markt 33“ in Ummerstadt angesiedelt ist. Einen wesentlichen Anteil der Aktionen erarbeitet und veranstaltet ein Zusammenschluss Ehrenamtlicher, die sich im „Arbeitskreis Historische Bausubstanz“ organisiert haben.

Beratung und Hilfe finden Sanierungs- und Bauwillige auch beim Expertennetzwerk der Initiative Rodachtal. Dazu gehören die „Baulotsen“, das sind speziell geschulte Mitarbeiter in den Rathäusern der Mitgliedskommunen der Initiative Rodachtal oder auch beratende Architekten.

Um vor Ort Bürgerinnen und Bürger besser anzusprechen, wurde die Idee des kompakten und mobilen Informationsstandes „Bauen und Wohnen“ geboren. Mit ihm soll Information nun auch an öffentlichen Orten, wie aktuell im Itzgrund Markt, sozusagen beim Einkauf, erlebbar gemacht werden.

Der Informationsstand ist als dreiseitiger Aufsteller aus dekorativen Holzplatten aufgeaut. Hier kann man sich zum Thema informieren. Prospektfächer mit Meldeformularen für Immobilien und dem Fragebogen „wie möchte ich wohnen“ gehören ebenso zu Ausstattung des Multitalents, wie eine Pinnwand an der Immobiliengesuche oder -angebote ausgehängt werden können.

Ob Haussuche, Verkauf oder Sanierung - die Betrachter erhalten schnell und einfach Tipps wo und wie man Hilfe finden und Förderung in Anspruch nehmen kann. Vor allem die Ortskerne mit ihrer regionaltypischen Baukultur stehen im Fokus des Aufstellers. Der Informationsstand soll Impulsgeber sein und Wege und Lösungen zum eigenen, schönen Wohnprojekt aufzeigen.



v.l.n.r.: 1. Bürgermeister Helmut Dietz (Untermerzbach), 1. Bürgermeisterin Nina Liebermann (Itzgrund) und die Vorsitzende der Initiative Rodachtal, Ummerstadts Bürgermeisterin Christine Bardin
Foto: Bettina Knauth

Potzblitz und Pulverdampf - Interaktiv die Veste umrunden

Die Kunstsammlungen der Veste Coburg erweitern ihr digitales Angebot. Unter Verwendung der kostenlosen Actionbound-App ist es möglich, Geschichte interaktiv zu erleben und auch in Pandemie-Zeiten ein sicheres und individuelles Veste-Erlebnis zu erhalten.

Actionbound steht für lustige und lehrreiche Rallyes, die auf den eigenen Smartphones oder Tablets der Besucherinnen und Besucher gespielt werden. Die interaktive Vermittlung von historischem Wissen wird mit Such-Spielen im Gelände kombiniert. Online-Kartenmaterial hilft beim Aufspüren von besonderen Orten. Dort ist meist eine Aufgabe versteckt, die es zu lösen gilt. Und dafür gibt es Punkte.

Der erste Bound der Kunstsammlungen heißt „Pötzblitz und Pulverdampf - Rund um die Veste Coburg“. Er wurde für Familien mit Kindern oder Kinder ab 10 Jahren entwickelt. Erzählt wird darin die Geschichte des Festungskommandanten Georg, der zur Verstärkung seiner Truppe dringend weitere Festungs-Experten oder -Expertinnen benötigt. Beim Umrunden der Veste müssen dazu so viele Punkte wie möglich gesammelt werden. Kreativität und sportlicher Einsatz sind hier gefragt.

„Pötzblitz und Pulverdampf - Rund um die Veste Coburg“
für Familien mit Kindern oder Kinder ab 10 Jahren

<https://actionbound.com/bound/potzblitz-und-pulverdampf-rund-um-die-veste-coburg>

96450 Coburg
Telefon 09561-879-0, Fax 09561-879-66
sekretariat@kunstsammlungen-coburg.de
www.kunstsammlungen-coburg.de



Impressum

Infoblatt der Einheitsgemeinde Straufhain

Herausgeber: Gemeinde Straufhain;

Verlag und Druck: **Verlag und Druck:** LINUS WITTICH Medien KG, In den Folgen 43, 98693 Ilmenau, info@wittich-langewiesen.de, www.wittich.de, Tel. 0 36 77 / 20 50 - 0, Fax 0 36 77 / 20 50 - 21

Verantwortlich für amtlichen: Gemeinde Straufhain, Gemeindeverwaltung Streufdorf, Obere Marktstraße 3, 98646 Streufdorf; Email: info@gemeinde-straufhain.de und Internet: www.gemeinde-straufhain.de

Verantwortlich für nichtamtlichen Teil: LINUS WITTICH Medien KG, Ilmenau

Verantwortlich für den Anzeigenverkauf: Petra Deckert, erreichbar unter Tel.: 0151 / 70114997, E-Mail: p.deckert@wittich-langewiesen.de

Verantwortlich für den Anzeigenteil: David Galandt – Erreichbar unter der Anschrift des Verlages. Für die Richtigkeit der Anzeigen übernimmt der Verlag keine Gewähr. Vom Verlag gestellte Anzeigenmotive dürfen nicht anderweitig verwendet werden. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen und zusätzlichen Geschäftsbedingungen und die z.Zt. gültige Anzeigenpreisliste. Vom Kunden vorgegebene HKS-Farben bzw. Sonderfarben werden von uns aus 4-c Farben gemischt. Dabei können Farbabweichungen auftreten, genauso wie bei unterschiedlicher Papierbeschaffenheit. Deshalb können wir für eine genaue Farbwiedergabe keine Garantie übernehmen. Diesbezügliche Beanstandungen verpflichten uns zu keiner Ersatzleistung.

Verlagsleiter: Mirko Reise

Erscheint: 4wöchig, kostenlos an alle Haushaltungen im Verbreitungsgebiet; Im Bedarfsfall können Sie Einzelstücke zum Preis von 2,50 € (inkl. Porto und gesetzlicher MWSt.) beim Verlag bestellen.

Hinweis: Für den Inhalt in diesem Blatt eventuell abgedruckter Wahlwerbung und/oder Anzeigen mit politischem Inhalt ist ausschließlich die jeweilige Partei/politische Gruppierung verantwortlich.